

Gewonnene Erfahrungen aus ULaDs für die Planung Urbaner Logistik.

Webinar CiViNET Deutscher Sprachraum

17. Dezember 2024

Funded by CIVITAS MUSE via an Annual Budget



The ULaDS project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 861833. ULaDS is a project under the CIVITAS Initiative.



Das ist Urbane Logistik.



Beförderung von Waren in und aus der Stadt als auch innerhalb mit **mittlerer, kurzer oder sehr kurzer Entfernung** zu Unternehmen, Geschäften, Haushalten und anderen städtischen Zielen.

- Zustellung von **Paketen**, Essenslieferungen
- **Abfallsammlung**, Transport von Baumaterialien,
- Verteilung von **Stückgut** für Einzelhandelsketten und Geschäfte,
 - einschließlich temperaturkontrollierter Waren.

Quelle: ALICE. (2022). Urban Freight: Research & Innovative Roadmap.



Stand der Urbanen Logistik in der städtischen Planung



Häufig außerhalb
des Blickfelds
städtischer Planung.



Vielfältige Akteure,
hauptsächlich
privatwirtschaftlich
organisiert.



Kein
Datenaustausch
zwischen den
Akteuren.



Fehlende
Ressourcen und
Praktiken innerhalb
der Verwaltung.



Keine Koordination
zwischen den
Akteuren.



Generell wenige
verfügbare Daten,
was die Planung
erschwert.

- „Der Warenverkehr wird von Politik und Planung weniger beachtet, als er es verdient.“
- „Der politische Ehrgeiz ist im Vergleich zum Personenverkehr relativ gering“.

(aus ITF-Bericht 2021)

Nachhaltige urbane Logistik. Aber wie?

- Die Europäische Kommission betont die Bedeutung von **Sustainable Urban Logistics Plans (SULPs)** als integralen Bestandteil der **Sustainable Urban Mobility Plans (SUMP)**.
- Mit **SULPs**
 - Emissionen reduzieren
 - Effizienz verbessern
 - umweltfreundlichere Verkehrsmittel einsetzen
- Anforderung an 424 EU-Großstädte, 78 in Deutschland laut neuer EU-Verordnung
 - Entwicklung von SUMP bis 2027 für den regionalen Verflechtungsraum (FUA).
 - Vorsehen von Maßnahmen für emissionsfreie Mobilität und die Ökologisierung der urbanen Flotte.
 - Mehr Umschlagzentren und multimodale Passagierterminals in Städten, um Multimodalität zu erleichtern, insbesondere für die letzte Meile des Personen- oder Güterverkehrs.



Source: SULP Guide, 2019, p. 15

ULaaDS Zielsetzungen



Hinweise bekommen zum Ausrollen von ULaaDS-Lösungen in anderen Städten.



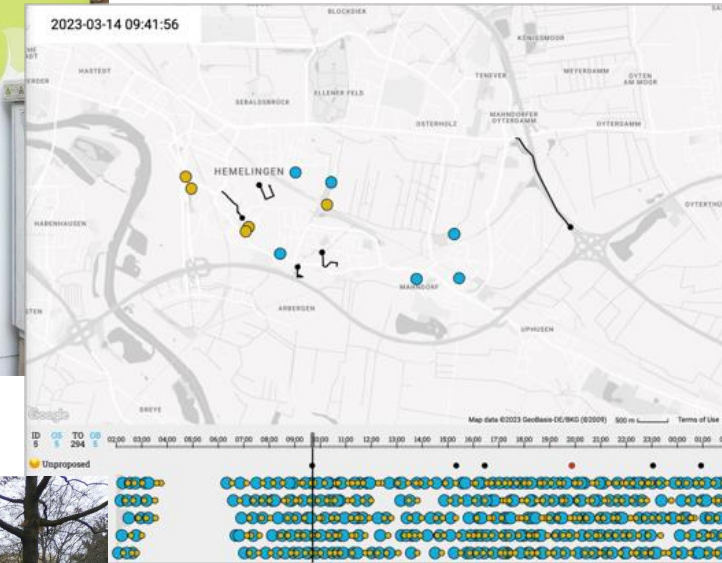
Voraussetzungen und Barrieren für die Umsetzung von Pilotprojekten identifizieren.



Rückschlüsse ziehen für SUMP and SULP Prozesse.

Förderung von Innovationen

- Städtische Logistik ist hochdynamisch aufgrund kontinuierlicher Veränderungen von Nachfrage, Wirtschafts- und Technologieentwicklung.
- Städtische Logistik bedeutet Wettbewerb und damit eine Vielfalt an Services und Lösungen.
- Stark konkurrierende Marktteilnehmer - erfordern vorsichtige (nicht diskriminierende) Interventionen des öffentlichen Sektors.
- Sulp muss fairen Wettbewerb ermöglicht und technikoffen sein und die Blaupause sein, um immer wieder neue Lösungen und Anwendungen im Markt zu ermöglichen.
- Sulp bzw. die Abschätzung der Wirkung von Technologien geht nur mit Daten. Die privatwirtschaftlichen Akteure teilen diese aber nur höchst ungerne oder gar nicht.



Trial-First-Ansatz

- Versuche liefern die notwendigen Daten zu Durchführbarkeit von Maßnahmen, zu den Herausforderungen und Vorteilen von Lösungen.
- Dies ermöglicht es den Städten, Strategien und die Entwicklung von SULPs anzupassen.
- Adaptive Ansätze sind geeignet, um sich immer wieder auf die große Dynamik dieses Sektors einzustellen.



ULaDS Groningen's City Centre Logistics Service Platform – Sharing ZE-vehicles

SULPs zur Förderung einer dynamischen urbanen Logistik

- Flexibilität ist der Schlüssel für die Planung städtischer Logistik.
- SULPs sind anders als SUMP.
- SULPs müssen
 - sich der Vielfalt und Komplexität der Akteurslandschaft stellen und deren Interessen nach Wirtschaftlichkeit.
 - schnell auf Veränderungen reagieren können.
- Sulp ist mehr ein agiler Prozess und weniger Dokument in einer hochkomplexen Gemengelage und muss mehr sein als ein Kapitel in einem SUMP.



Vielen Dank!

CiViNET Deutscher Sprachraum <https://civitas.eu/civinet/civinet-deutscher-sprachraum>

Webinar funded by CIVITAS MUSE via an Annual Budget

Susanne Böhler s.boehler@rupprecht-consult.eu

Hassan Hussin h.hussin@rupprecht-consult.eu

Karsten Hülsemann karsten.huelsemann@bau.bremen.de



The ULaADS project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 861833. ULaADS is a project under the CIVITAS Initiative.



THE CIVITAS INITIATIVE
IS CO-FUNDED BY
THE EUROPEAN UNION